



# **Sammlung Theaterzettel**

## **Die chinesische Nachtigall**

**Albert, Herbert**

**1953-12-12**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).

NATIONALTHEATER MANNHEIM

Samstag, 12. Dezember 1953

Vorstellung Nr. 114

**Die chinesische Nachtigall**

Ballett von Werner Egk

hierauf:

**Abstrakte Oper Nr. 1**

Text von Werner Egk, Musik von Boris Blacher

hierauf:

Tänzerische Aufführung nach der Konzertmusik „Allegria“

**Ballett der Farben**

Musik von Werner Egk, Idee von Lisa Kretschmar

Musikalische Leitung: . . . . .	Herbert Albert
Choreographie: . . . . .	Lisa Kretschmar
Inszenierung der „Abstrakten Oper Nr. 1“ . . .	Hans Schüler
Bühnenbilder: . . . . .	Paul Walter
Kostüme: . . . . .	Gerda Schulte
Chor: . . . . .	Joachim Popelka
Inspizient: . . . . .	Ernst Maschek
Technische Gesamtleitung: . . . . .	Walter Schade
Beleuchtung: . . . . .	Alfred Pape
Anfertigung der Kostüme: . . . . .	Arthur Vögelen

---

Nach „Die chinesische Nachtigall“ und „Abstrakte Oper Nr. 1“ finden  
Pausen von je 15—20 Minuten statt.

**Anfang 20.00 Uhr**

**Ende etwa 22.30 Uhr**

*li*



## DIE CHINESISCHE NACHTIGALL

### Es tanzen:

Die natürliche Nachtigall . . . . .	Lisa Kretschmar	
Die künstliche Nachtigall . . . . .	Marianne Köhler	
Der kleine Kaiser . . . . .	Dieter Lindner	
Tod . . . . .	Peter Ahrenkiel	
Baum . . . . .	Peter Ahrenkiel	
Armes Mädchen . . . . .	Helga Krutzfeld	
Zeremonienmeister . . . . .	Lothar Höfgen	
Hofmechaniker . . . . .	Werner Haegele	
Turnlehrer . . . . .	Walter Heilig	
Mathematiklehrer . . . . .	Arnulf Jaisle	
Zwei Frösche . . . . .	Sonja Loser-Gunther Eggerth	
Die Uhr . . . . .	Inka Gerstenmeier	
Der Postbote . . . . .	Margit Wirsch	
Die Zahlen . . . . .	}	
		Anita Wirsch, Ingeborg Gehrig,
		Gisela Gilgenberg, Anni Goller, Hilde Herre
Zwei Libellen . . . . .	Roswita Keimpp, Ida Collet	

## ABSTRAKTE OPER NR. 1

### Darsteller:

<b>Nr. 1. Angst</b>	Grete Scheibenhofer, Max Baltruschat, Kurt Schneider und Chor
<b>Nr. 2. Liebe I.</b>	Hertha Schmidt, Kurt Albrecht
<b>Nr. 3. Schmerz</b>	Natalie Hirsch-Gröndahl
<b>Nr. 4. Verhandlung</b>	Hans Beck, Walter Streckfuß
<b>Nr. 5. Panik</b>	Grete Scheibenhofer, Max Baltruschat, Kurt Schneider, Irma Handler und Chor
<b>Nr. 6. Liebe II.</b>	Kurt Albrecht, Frauenchor und Ballett
<b>Nr. 7. Angst</b>	Grete Scheibenhofer, Max Baltruschat, Kurt Schneider

## BALLETT DER FARBEN

### Es tanzen:

Weiß . . . . .	Peter Ahrenkiel
Schwarz . . . . .	Lisa Kretschmar
Grün . . . . .	Walter Heilig
Rot . . . . .	Marianne Köhler
Gelb . . . . .	Werner Haegele
Blau . . . . .	Anita Wirsch

Das Ballett: Margit Wirsch, Inka Gerstenmeier, Marianne Siedler, Sonja Loser, Anni Goller, Ingeborg Gehrig, Gisela Gilgenberg, Hilde Herre, Arnulf Jaisle, Gunther Eggerth, Lothar Höfgen.

In diesem Ballett wird die immer wieder seit der Zeit der Romantik erstrebte Vereinigung von Ton und Farbe — „zur gegenseitigen Erhellung der Künste“, wie es hieß — mit dem Tanz verbunden. Eine Inhaltsangabe im Sinne einer, dem Ballett zu Grunde liegenden Fabel ist jedoch nicht möglich, da es sich um ein Stück „gegenstandsloser“ Kunst handelt, dessen Sinn sich lediglich aus dem Zusammenspiel von Musik, Bewegung und Farbe ergibt.